

„Wider das Vergessen“

Ausstellung und Lesung mit Brigitte Wulf

BARMBEK/UHLENHORST

Tobias Götting, Pastor an der Kirchengemeinde Ansgar und im Ehrenamt Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft Hamburg, ist voll des Lobes über das Buch „Wider das Vergessen – Buchstabensalat im Kopf“. „Brigitte Wulf schreibt und malt von der Zeit mit ihrem demenziell veränderten Vater und ihrer Mutter. Sie hat ihre Eltern in den Jahren der Demenz ihres Vaters begleitet. Im Rückblick schildert sie die enormen Herausforderungen, vor die vor allem die direkt pflegenden Angehörigen gestellt werden. Mehr und mehr verlieren sie den Menschen, den sie einmal gekannt und geliebt haben. Das Buch ist ein zutiefst ehrliches Werk. Die Autorin sieht mit klarem Blick die Schwere und sie benennt auch solche Themen, die sonst oft, und

meist aus Scham, verschwiegen werden.“

Jetzt stellt die verheiratete Künstlerin, Autorin und Malerin (Jahrgang 1958) ihre Werke zum Buch in der St. Getrud Kirche (Immenhof 19) aus. Von Sonntag, 20. September, bis 4. Oktober ist Brigitte Wulf täglich von 15 bis 18 Uhr vor Ort, um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. Die verheiratete Mutter von drei erwachsenen Kindern kann auf mehr als 40-jährige Tätigkeiten in Kliniken und Praxen der verschiedensten Bereiche des medizinischen Gesundheitswesens verweisen. Zudem ist sie geschulte Trauertherapeutin und engagiert sich für den Verein „Verwaiste Eltern und trauende Geschwister“. Ihr neuestes Buch stellt Wulf im Rahmen von zwei Lesungen – am Sonntag, 27. September (17 Uhr), und Montag, 28. September (19 Uhr), in der Kirche vor. Der Eintritt ist frei. (wb)



**Brigitte Wulf
ist Künstlerin,
Autorin und
Malerin**

Foto: wb